



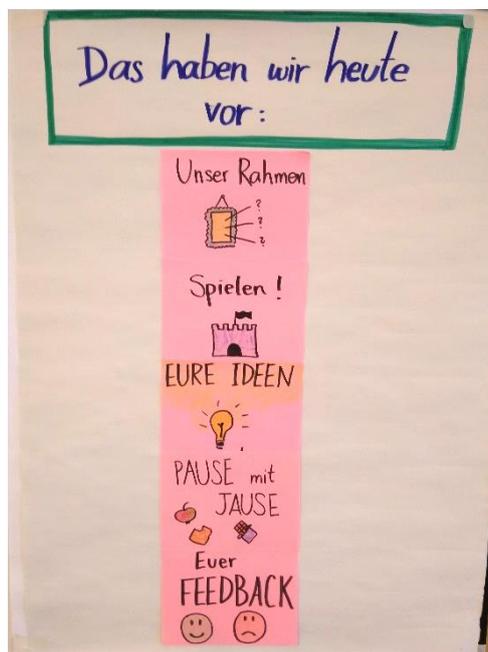
10. Treffen des Kindergemeinderats

am 10.06.2022 von 15:00-17:00 Uhr

Wer war alles dabei?

Amelie F., Amelie G., David, Ella, Emma, Felix G., Joshua, Lilly, Lola, Maya, Micah, Nico, Nina, Sebastian, Stella, Ylvie

Um was ging es?



Unser Rahmen

Ihr habt euch überlegt, wie ihr bei den Kindergemeinderats-Treffen **miteinander umgehen** wollt.

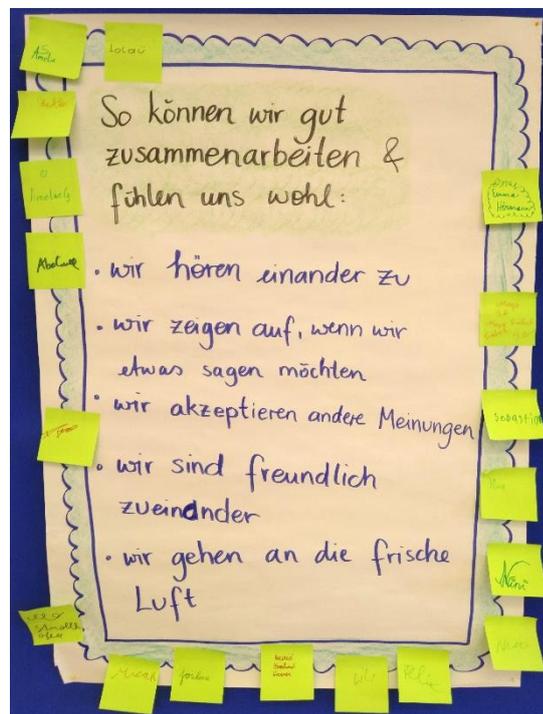
Das war euer Ergebnis:

Anschließend haben alle die gemeinsam

aufgestellten Regeln **unterschrieben**.

Mit eurer Unterschrift seid ihr damit

einverstanden, euch **an die Regeln** bei jedem Kindergemeinderats-Treffen **zu halten**.





Spielen

Beim letzten Treffen habt ihr euch gewünscht, dass wir nach draußen gehen zum Spielen. Das haben wir dann auch gemacht! Wir haben „Zimmer Küche Kabinett“ gespielt.



Eure Ideen

Dann ging es um eure Ideen! Abelina hatte eure Ideen mit der Gemeinde besprochen und euch mit Hilfe des Ideenbaums erklärt, **welche eurer Ideen umsetzbar** sind, welche vielleicht schon umgesetzt werden und welche eurer Ideen nicht umsetzbar sind und warum.

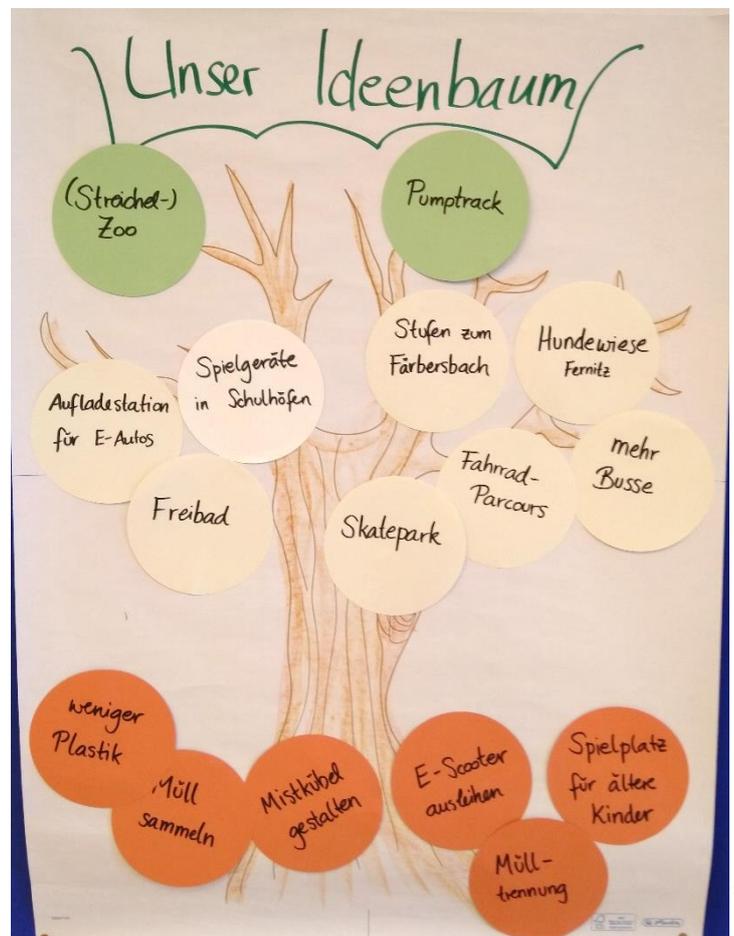
Die Ideen, die **nicht umsetzbar** sind, hängen als unreife Früchte noch weit oben im Baum. Diese Projekte sind entweder **zu teuer**, oder es gibt dafür **keinen Platz** in der Gemeinde.

Die Ideen, die weiter unten am Baum hängen, sind bald reif, weil sie entweder **schon umgesetzt wurden** oder **noch umgesetzt werden**.

Und alle Ideen, die unter dem Baum liegen, sind reife Früchte, die wir mitnehmen können.

Diese Ideen können umgesetzt werden!

Beim nächsten Kindergemeinderats-Treffen könnt ihr **darüber abstimmen, welche dieser Ideen umgesetzt werden**.





Nach der Pause habt ihr euch zu den Ideen, die umgesetzt werden können, Gedanken gemacht und euch überlegt, **wie ihr eure Ideen umsetzen** würdet. Dann habt ihr **über eure Ideen abgestimmt**.



Bei der Abstimmung haben wir **euren Widerstand** gemessen: ihr konntet bei jeder Idee **zwei, einen oder gar keinen Stachel** aufstellen.

Keinen Stachel aufzustellen, hieß, dass man die Idee entweder okay oder super fand. Ein Stachel hieß, dass man die Idee nicht ganz so gut fand. Zwei Stachel hieß, dass man die Idee überhaupt nicht ausstehen konnte.

Das war euer Ergebnis:

- Spielplatz für ältere Kinder: **0 Stacheln**
- Mistkübel mit Basketballkorb gestalten: **5 Stacheln**
- Mülltrennung: Mistkübel mit Trenn-System aufstellen: **8 Stacheln**
- Müll sammeln: **9 Stacheln**
- Mistkübel mit Stickern gestalten: **12 Stacheln**
- E-Scooter ausleihen: **19 Stacheln**

Die Ideen mit den **wenigsten Stacheln** werden die Ideen sein, die wir **am besten umsetzen können!** Wie wir eure Ideen genau umsetzen werden, besprechen wir beim nächsten Treffen!

Feedback

Am Ende des Treffens gab es wieder ein Feedback von euch.

Es gab einen **lachenden**, einen **traurigen** und einen „**mittleren**“ Smiley – je nachdem wie euch das Treffen gefallen hatte, konntet ihr zu den Smileys dazustellen. Drei von euch standen beim Smiley in der Mitte, alle anderen standen beim lachenden Smiley. 😊



Kindergipfel

Viele von euch fahren am 25. Juni mit zum Kindergipfel nach Lebring. Dort konntet ihr einige der anderen **Kindergemeinderäte und -parlamente aus der Steiermark kennenlernen**. Es gab es viele verschiedene **Workshops**, die ihr besuchen konntet. Das Motto lautete „Wir haben Platz!“, deshalb ging es in den Workshops um den öffentlichen Raum. Eine Gruppe war als „**Rasende Reporter:innen**“ unterwegs und interviewte die anderen Kinder zu ihren Workshops.



Schön, dass ihr dabei wart! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr. 😊





Unser nächstes Treffen findet am

Freitag, 30. September

von **15:00-17:00 Uhr** statt

Wir treffen uns wieder im

Sitzungssaal im Gemeindeamt.

Eure Eltern bekommen rechtzeitig eine **Erinnerung!**

Wir wünschen euch
einen wunderschönen Sommer!



Alles Liebe,
Abelina & Diego